

Wir sind für Sie da – Ihr Ärzteteam

Unsere Ober- und Fachärzte verfügen über eine fundierte Expertise im gesamten Gebiet der Inneren Medizin. Die Oberärzte zeichnen sich darüber hinaus durch langjährige Spezialkenntnisse in den vorher genannten Schwerpunkten aus. Das Ärzteteam wird unterstützt durch Krankenpflege- und Assistenzkräfte, die in ihrer Ausbildung spezielle Kenntnisse zu den Untersuchungen und der Versorgung von Patienten aus den Schwerpunktgebieten in der Gastroenterologie und Hepatologie erworben haben.

Unsere kontinuierliche strukturierte Aus-, Fort- und Weiterbildung sichert Ihnen Behandlungsstandards auf dem neuesten Stand der Wissenschaften und auf höchster Qualität.



Chefarzt Prof. Dr. med. Philip Hilgard



Oberärztin Margit Bartjes



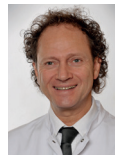
Oberarzt Dr. med. Christian Thorwart



Oberarzt Dr. med. Farzin Jafari



Oberärztin Dr. med. Corinna Schrader



Leiter Sektion Diabetologie Dr. (univ. Rom.) Benedict Lacner

Mehr zur Expertise des Ärzteteams sowie die E-Mail-Adressen erfahren Sie auf unserer Klinikseite im Internet – auf die Sie z.B. direkt über den QR-Code geleitet werden.

Terminvereinbarung und Sprechstunden

Sekretariat der Medizinischen Klinik

Ellen Dahmen und Sandra Schaffrien

Tel.: 0208 309-2601

Fax: 0208 309-2628

E-Mail: ellen.dahmen@evkmh.de, sandra.schaffrien@evkmh.de



Evangelisches Krankenhaus Mülheim / Ruhr

Seit 1850

DEM MENSCHEN
VERPFLICHTET



Medizinische Klinik für allgemeine Innere Medizin
Ev. Krankenhaus Mülheim an der Ruhr
Haus A, 1. Obergeschoss
Wertgasse 30, 45468 Mülheim an der Ruhr

Tel.: 0208 309-0

Fax: 0208 309-2006

info@evkmh.de

www.evkmh.de

Anfahrt Bus & Bahn

- Straßenbahn: Linie 110, Haltestelle Wertgasse
- Bus: Linie 151, Haltestelle Wertgasse

Parkplätze

- Kostenpflichtige Parkplätze:
 - im Parkhaus/Tiefgarage Wertgasse
 - auf der Rückseite des EKM in der Schulstraße
- Kurzzeit-Behinderten-Parkplätze:
 - vor dem Haupteingang
 - zwei in der Schulstraße (Hintereingang)
 - eine Parkbucht in der Wertgasse
 - im Parkhaus/Tiefgarage

Stand: 03/2017



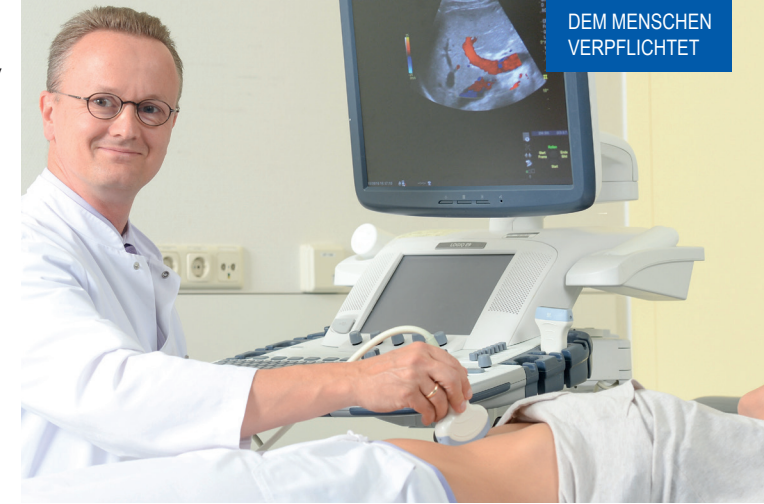
EIN HAUS DER ATEGRIS



Evangelisches Krankenhaus Mülheim / Ruhr

Seit 1850

DEM MENSCHEN
VERPFLICHTET



Medizinische Klinik für allgemeine Innere Medizin und Gastroenterologie

- Gastroenterologie: Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes
- Pankreatologie: Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse
- Hepatologie: Erkrankungen der Leber
- Diabetologie
- Schlaganfallbehandlung
- Infektiologie
- Rheumatologische und endokrinologische Erkrankungen

Liebe Patientin, lieber Patient,

in der Inneren Medizin behandeln wir schwerpunktmäßig Patienten, die durch die Bauchorgane (und andere innere Organe wie z. B. Hormondrüsen) verursachte Beschwerden aufweisen. Mit unserem Fokus im Bereich der Gastroenterologie (Magen-, Darm- und Pankreas-Erkrankungen) und der Hepatologie (Leber-Erkrankungen) sind wir ein wesentlicher Bestandteil der hochwertigen medizinischen Versorgung in der Stadt Mülheim. In unserem Pankreaszentrum behandeln wir zudem alle Krankheitsbilder der Bauchspeicheldrüse. Insbesondere gehört dazu auch die Behandlung bösartiger Tumore – dazu sind wir von der Deutschen Krebsgesellschaft als sog. Pankreaskarzinomzentrum zertifiziert. Durch die intensive Zusammenarbeit mit der Chirurgie, der Radiologie und der Onkologie (Krebsmedizin) bieten wir Ihnen ein umfassendes interdisziplinäres stationäres Behandlungsangebot auf höchstem Niveau.

Die Behandlung des Diabetes mellitus und seiner Folgeerkrankungen und die Versorgung von Patienten mit Schlaganfall runden unser schwerpunktmäßiges Leistungsspektrum ab.

Wir freuen uns, wenn wir auch für Sie in Sachen Gesundheit der Partner an Ihrer Seite sein können. Gerne können Sie uns bei Fragen direkt ansprechen.

Prof. Dr. med. Philip Hilgard
Chefarzt



EIN HAUS DER ATEGRIS



Unser Leistungsspektrum

Im Rahmen unseres umfassenden Leistungsangebotes kombinieren wir den ganzheitlichen Ansatz der allgemeinen Inneren Medizin mit modernster Diagnostik und neuesten Therapieverfahren aus speziellen Schwerpunktbereichen. Neben Erkrankungen aus diesen, im Folgenden beschriebenen Schwerpunktbereichen gehören auch rheumatologische und endokrinologische Erkrankungen zu unserem Behandlungsspektrum. Dabei arbeiten wir eng mit niedergelassenen Spezialisten zusammen, die Sie nach dem Aufenthalt in unserer Klinik weiterbehandeln können.

Unsere Schwerpunkte

Gastrointestinale Erkrankungen

Der Bereich der Magen-Darm-Erkrankungen stellt sicher den größten Schwerpunktbereich unserer Klinik dar. Wir decken das gesamte Spektrum in der Behandlung von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes ab. Dazu zählen unter anderem:

- Erkrankungen der Speiseröhre und des Magens (Leitsymptome: Sodbrennen, Schluckbeschwerden, Oberbauchschmerzen)
- Erkrankungen des Dün- und Dickdarms (Leitsymptome: Durchfall, Verstopfung, Unterbauchschmerzen)
- Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (z.B. Colitis ulcerosa, Morbus Crohn)
- Behandlung von bösartigen Veränderungen des Darms (v.a. Darmkrebs)
- Infektiologische Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes
- Reizdarmsyndrom

Zentrum für Endoskopie und Diagnostik

Grundlage für eine hochqualitative und optimale Behandlung von Patienten mit Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes sind effektive und sichere diagnostische und therapeutische Methoden, erfahrenes Personal und eine moderne Ausstattung. In unserem Zentrum für Endoskopie und Diagnostik (ZED) werden mit Endoskopen und Sonographiegeräten der neuesten Generation ca. 7.500 Endoskopien und 6.000 Ultraschalluntersuchungen pro Jahr durchgeführt. Dazu gehören:

- Magen- und Darmspiegelungen
- Endosonographie (Ultraschall von Innen)
- Funktionsteste des Magen-Darm-Traktes
- Ultraschall des Bauchraums der Schilddrüse und der Gefäße mit und ohne Kontrastmittel
- Minimal-invasive Diagnostik und interventionelle Behandlung von Leber- und Gallenwegserkrankungen (s.u.)

Etwa ein Drittel bis die Hälfte der endoskopischen Untersuchungen (insbes. Darmspiegelung) erfolgen ambulant auf Überweisung von Hausärzten und niedergelassenen Gastroenterologen. Notfälle mit akuten Beschwerden werden rund um die Uhr diagnostiziert und behandelt.

Terminvereinbarung im ZED

Melanie Zacharyasz-Neumann
Tel.: 0208 309-3030

Erkrankungen der Leber

Im Bereich der Lebererkrankungen (Hepatology) haben wir in der Medizinischen Klinik besondere Erfahrung. Diese ermöglicht es, spezielle diagnostische und minimal-invasive therapeutische Verfahren bei Lebererkrankungen anzubieten.

- Mini-Laparoskopie (Mini-Bauchspiegelung mit optischer Darstellung der Leberoberfläche) zur Diagnostik bei unklaren Lebererkrankungen
- Gallengangsdarstellung mit direkter Spiegelung (ERCP oder PTCO mit Cholangioskopie) bei Gallenwegstumoren, eingeklemmten Gallensteinen oder unklarem Aufstau/Erweiterung der Gallenwege
- Lokalbehandlung von Tumoren der Leber oder der Gallenwege (TACE, SIRT, Photodynamische Therapie)
- Interventionelle Behandlung von Folgen der Leberzirrhose mit TIPSS (Transjugulärer intrahepatischer Stent-Shunt)

Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse

Die Behandlung von Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse erfolgt in unserem Pankreaszentrum mit modernsten Methoden. Dabei arbeiten Spezialisten aus allen erforderlichen Fachdisziplinen zusammen um Ihnen ein bestmögliches Behandlungsergebnis zu bieten. Die Ausstattung und Leistungsfähigkeit des Pankreaszentrums wurde im Bereich der bösartigen Erkrankungen durch die Deutsche Krebsgesellschaft geprüft und durch die Zertifizierung als Pankreaszentrum ausgezeichnet. Folgende Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse werden im Pankreaszentrum behandelt:

- Akute sowie chronische Entzündungen der Bauchspeicheldrüse
- Gutartige und bösartige Tumore
- Zystische Veränderungen der Bauchspeicheldrüse

Zertifizierte Zentren:

Behandlung von Darm- und Bauchspeicheldrüsenkrebs

Nicht nur für die Behandlung von Patienten mit bösartigen Tumoren der Bauchspeicheldrüse, sondern auch des Darms ist unsere Klinik durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert. Für den Patienten bedeutet eine solche Zertifizierung größtmögliche Sicherheit, denn sie ist ein Beleg für eine Behandlung, die sich an höchsten Qualitätsmaßstäben orientiert. Diese Behandlungsqualität wird regelmäßig durch unabhängige Gutachter überprüft und mit anderen Zentren verglichen.



Diabetologie

In der Medizinischen Klinik werden Patienten mit Typ 1- und Typ 2-Diabetes in enger Abstimmung mit den niedergelassenen Mülheimer Diabetologen therapiert, wodurch eine Behandlung „aus einem Guss“ möglich ist. Auch für die Behandlung des Diabetes sind wir als Zentrum von der Deutschen Diabetes-

gesellschaft zertifiziert. Das Behandlungsspektrum umfasst:

- Diagnostik und Therapieverfahren nach aktuellen Leitlinien
- Strukturierte Schulungs- und Beratungsangebote
- Behandlung diabetischer Folgeerkrankungen
- Behandlung des Diabetischen Fußes (gemeinsam mit der Gefäßchirurgie)

Behandlung von Patienten mit Schlaganfall

Für Patienten mit Schlaganfall sind wir Teil einer optimalen regionalen Versorgung mit kurzen Wegen - damit eine Durchblutungsstörung des Gehirns möglichst kurz besteht und ggf. schnell behoben werden kann. Dazu bieten wir:

- Diagnostik mittels kontrastmittelgehobener Computertomographie mit Gefäßdarstellung (Angio-CT) in 24-Stundenbereitschaft
- Medikamentöse Thrombusauflösung (Lyse) und interventionell kathetergesteuerte Thrombusentfernung (in Kooperation mit dem Neurologischen Zentrum am Krupp-Krankenhaus Essen) in 24-Stundenbereitschaft
- Intensivmedizinische neurologische Versorgung und Therapie aller Schlaganfallpatienten („Stroke Unit“-Konzept mit Neurologen im stationären Behandlungsteam)
- Überwachung, Ursachenklärung Therapie, orientiert an den modernsten Behandlungsempfehlungen der Deutschen Schlaganfallgesellschaft

Infektiologie

Die Infektiologie befasst sich mit der Behandlung viraler und bakterieller Infektionen. Patienten mit potentiell ansteckenden Erkrankungen wie

- kontagiösen Durchfallerkrankungen, ausgelöst z. B. durch den Norovirus oder bakterielle Erreger, oder
- Tuberkulose

werden auf unserer speziellen Infektionsstation im Einbettzimmer behandelt. Unser krankenhauses Hygienekonzept, das neben den o.g. ansteckenden Erkrankungen insbesondere auch Patienten mit multiresistenten Keimen wie beispielsweise MRSA einschließt, wurde vom Land mehrfach mit dem „Gesundheitspreis NRW“ ausgezeichnet.